St. Elias Mines Ltd. - Ergebnisse der Probeentnahmen beim Goldkonzessionsgebiet Cueva Blanca in Peru

14.07.2011 | IRW-Press

Vancouver, B.C. 13. Juli 2011 Lori McClenahan, President von Intigold Mines Ltd. (IGD – TSX:V) und <u>St. Elias Mines Ltd.</u> (SLI - TSX:V), gab heute die Ergebnisse eines Bestätigungsbeprobungsprogramms beim Goldkonzessionsgebiet Cueva Blanca (das "Konzessionsgebiet") im Nordwesten Perus bekannt.

Das Phase-I-Programm ist mit der Zielsetzung konzipiert worden, die Explorationsarbeiten, die in der Vergangenheit beim Konzessionsgebiet durchgeführt wurden, auf das aktuelle Niveau der Standards von NI 43-101 zu bringen. Das Programm umfasste systematische Probeentnahmen von Ausbissen und Gräben beim Erzgang Cruz, Teil des Konzessionsgebiets. Die Untersuchungsergebnisse weisen auf einen gewogenen Durchschnittsgehalt von 2,84 g/t Gold auf einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 4,3 Metern und entlang einer Streichlänge von 850 Metern im Gangsystem Cruz hin.

Das Gangsystem Cruz

Historische Explorationsarbeiten beim Gangsystem Cruz, die 91 Gräben und 18 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.860 Metern umfassten, bewiesen, dass die Quarzadern durchweg Gold und Silber enthalten und dass es sich beim Gangsystem Cruz um eine klassische epithermale Gold- und Silberlagerstätte handelt. Zu den historischen Ergebnissen der Goldproben des Bohrprogramms bei Cruz zählen 2,96 Gramm pro Tonne Gold auf 6,0 Metern (einschließlich 7,45 Gramm pro Tonne Gold auf 1,75 Metern), 22,68 Gramm pro Tonne Gold auf 1,5 Metern, 8,09 Gramm pro Tonne Gold auf 9,5 Metern (einschließlich 35,84 Gramm pro Tonne Gold auf 1,5 Metern), 2,4 Gramm pro Tonne Gold auf 10,8 Metern und 6,95 Gramm pro Tonne Gold auf 1,2 Metern. Die Gangdurchörterungen enthalten nahezu keine Sulfide. Das Gangsystem ist entlang des Streichens nach Südosten und Nordwesten sowie in die Tiefe offen. (Summary Report, Sivertz, 1999.) Die historischen Ergebnisse geben einen Hinweis auf das Potenzial des Konzessionsgebiets und sind für die anhaltenden Explorationsarbeiten relevant.

Obwohl das Unternehmen keinen Grund hat, die Genauigkeit der historischen Ergebnisse anzuzweifeln, sollten die Daten nicht als verlässlich betrachtet werden, bis sie durch die Explorationsarbeiten des Unternehmens, die den Standards von NI 43-101 entsprechen, bestätigt worden sind.

Bestätigungsprobeentnahmen beim Gangsystem Cruz

Das Bestätigungsprogramm umfasste die Entnahme von 101 ein Meter langen Schlitzproben des Ganggesteins entlang der Streichlänge von 850 Metern. Darüber hinaus wurden 81 ein Meter lange Schlitzproben aus den Vulkangesteinen der Sohle und des Hangendes, die das Gangsystem beherbergen, entnommen. Die Proben wurden an CIMM Labs, einer ISO-zertifizierten Anlage in Lima, gesendet.

Das Ganggestein des Gangsystems Cruz lieferte Goldgehalte von 0,08 bis 15,46 Gramm. Bei 72 Proben lag der Goldgehalt bei über einem Gramm und bei zwölf Proben bei über 5 Gramm. Das Quarzader-/Stockwerksystem Cruz enthält einzelne Quarz-Calcit-Adern mit einer Mächtigkeit von bis zu 6,5 Metern; der Großteil der Aufschlüsse besteht jedoch aus schmaleren Gängen, die laminare Zonen auf Mächtigkeiten von mehreren Dutzend Metern bilden. (Summary Report, Sivertz,1999.)

Das Bestätigungsprogramm beim Gangsystem Cruz sollte der Verifizierung der von Inca Pacific Resources Inc. gemeldeten Goldmineralisierung dienen. Die Daten des Bestätigungsprogramms haben zu diesem Zweck gezeigt, dass im Gangsystem Cruz Goldmineralisierung vorliegt und dass ein umfassenderes Explorationsprogramm gerechtfertigt ist.

Das Goldkonzessionsgebiet Cueva Blanca

Das Konzessionsgebiet ist zu 100% im Besitz von St. Elias. Intigold ist eine Optionsvereinbarung mit St. Elias eingegangen, welcher zufolge Intigold eine Beteiligung von 60% am Konzessionsgebiet erwerben

11.11.2025 Seite 1/3

kann. Diese Beteiligung unterliegt einer Förderbeteiligung von 1,5% ("NSR").

Das Konzessionsgebiet, das eine Fläche von circa 5.000 Hektar umfasst, deckt ein großes epithermales Alterationssystem ab, das sich in Vulkangesteinen des Tertiärs gebildet hat. Es liegt in der Region Lambayeque im Norden Perus entlang desselben geologischen Trends wie eine Reihe von Lagerstätten, die mehrere Millionen Unzen Gold umfassen, wie Yanacocha, Pierina und Lagunas Norte. Das Konzessionsgebiet grenzt im Süden und Südosten an die Mineralkonzessionen von Vale de Brazil; vier Kilometer im Norden hält Barrick Gold umfassende Mineralkonzessionen.

Cueva Blanca ist ein viel versprechendes hochgradiges Gold- und Silberaderschürfgebiet, das ähnliche geologische Charakteristiken wie El Pinon in Chile aufweist. El Pinon ist eine einzigartige Art von epithermaler Lagerstätte, die sich in einem bestimmten geologischen Milieu gebildet hat. Die Lagerstätte El Dorado in El Salvador, die Minen Midas und Sleeper im Norden des US-Bundesstaats Nevada und die Mine El Limon in Nicaragua sind Beispiele für ein solches System.

Qualifizierter Sachverständiger

John Brophy, P.Geo., ein kanadischer Geologe mit Sitz in Peru und qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects), hat sämtliche technische Arbeiten überwacht und den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft.

Nähere Informationen zu St. Elias und seinen Projekten erhalten Sie unter <u>www.steliasmines.com</u> bzw. telefonisch unter 1-888-895-5522 (gebührenfreie Rufnummer für die USA und Kanada) oder bei folgenden Kontaktpersonen:

Berater für Europa Michael Kott CM-Equity AG & Co. KG Financial Service Tel.: 011 4989 1890 474 0 E-Mail: kott@cm-equity.de

Berater für die USA Herbert Haft The Haft Group, Inc. Tel.: (212) 759-8865 E-Mail: herbhaft@haftgroupinc.com herbhaft@aol.com

ST. ELIAS MINES LTD.

Lori McClenahan, President

Die TSX Venture Exchange hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemitteilung könnte zukunftsgerichtete Aussagen enthalten; diese umfassen Aussagen hinsichtlich der Zeitpläne und des Inhalts von kommenden Arbeitsprogrammen, geologischen Auswertungen, potenziellen mineralischen Gewinnungsverfahren etc., sind jedoch nicht darauf beschränkt. Zukunftsgerichtete Aussagen sprechen zukünftige Ereignisse und Zustände an und bringen daher inhärente Risiken und Unsicherheiten mit sich. Tatsächliche Ereignisse können sich wesentlich von jenen unterscheiden, die in solchen Aussagen anvisiert wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

11.11.2025 Seite 2/3

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/28260--St.-Elias-Mines-Ltd.---Ergebnisse-der-Probeentnahmen-beim-Goldkonzessionsgebiet-Cueva-Blanca-in-Peru.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

11.11.2025 Seite 3/3